

Neues aus Ginsheim-Gustavsburg mit Blick nach Bischofsheim

Zeitung für die Mainspitze powered by »GiGu to go«

KW 17

2. NOTAUSGABE

mit wichtigen Informationen für BürgerInnen aus der Mainspitze

23.04.2020



Kommt vorbei – wir haben endlich wieder geöffnet!

Öffnungszeiten, Besonderheiten und vieles mehr zu den in den Mainspitzgemeinden geöffneten Geschäften, Apotheken, Ärzten etc. gibt es auf Seite 4.

Volksbank Mainspitze hilft Vereinen mit 25.000 Euro

Vorstände setzen klares Zeichen der Solidarität

Die Corona-Virus-Pandemie stellt uns fast täglich vor neue Herausforderungen. Der Vorstand der Volksbank Mainspitze eG, Uwe Kliemand und Matthias Haas sind von der Absage unserer regionalen Volksfeste sehr betroffen und setzen ein klares Zeichen der Solidarität für die Menschen in unserer Region.

Neben den überregional bekannten Events wie Burgfest und Altrheinfest sind es aber auch die vielen kleineren Vereinsfeste und Veranstaltungen, die in den kommenden Monaten mit Blick auf die aktuelle Situation nicht werden stattfinden können. Fest einkalkulierte Einnahmen fallen weg, während sich Kosten nur bedingt reduzieren lassen. „Uns ist bewusst, dass die Vereine und gemeinnützigen



Einrichtungen nun mehr denn je zu kämpfen haben,“ so der Vorstandsvorsitzende Uwe Kliemand.

Außergewöhnliche Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen.

Die Volksbank Mainspitze eG stellt Ihren Vereinen und gemeinnützigen Institutionen einen Spendentopf in

Höhe von 25.000 Euro zur Verfügung, auf den schnell und unbürokratisch zugegriffen werden kann.

Ein Fördermittelantrag kann ab sofort unter www.vobamainspitze.de/foerderantrag oder in einer der Geschäftsstellen gestellt werden. Die Einreichung des Antrages muss bis spätestens 30.06.2020 erfolgen.

Repaircafé Mainspitze

Bedingt durch die Coronakrise sind seit einigen Wochen die Türen des Repaircafés Mainspitze, wie die so vieler anderer Einrichtungen geschlossen. Was aber macht das Repaircafé-Team in diesen Zeiten? Es verlagert seine Kreativität auf das Internet und präsentiert dort das kleine Gespenst Gustav, das neue Maskottchen des hiesigen Repaircafés, das Wache über die Räume im Gerberhaus hält.

Wer Gustav und sein Treiben kennenlernen möchte, muss nur diese Links verfolgen:

<https://www.verein-lebensalter.de/index.php/aktuelles/start-der-abenteuer-des-kleinen-gespents-gustav>
<https://www.verein-lebensalter.de/index.php/aktuelles/fortsetzung-der-abenteuer-von-gustav>

In eigener Sache

Danke an die Feuerwehreinheiten der Mainspitze!

„Wir sind nicht alleine!“ – Mit dieser Überzeugung blicken wir auf die letzte Zeit und in die Zukunft. Eine schöne Aussicht. Die Menschen der Mainspitze sind füreinander da. Und die Solidarität, die wir in Bezug auf diese Zeitung erhalten haben, lässt sich nur schwer in Worte fassen. Wir versuchen es dennoch: Die erste Notausgabe begann mit einem Gespräch mit Christian Märker (er betreibt den REWE Markt in Gustavsburg). „Bevor eure Zeitung wegen Geld nicht erscheint, meldet euch bei mir. Es ist wichtig, dass alle Menschen – auch die ohne Internetanschluss – informiert werden. Gerne übernehme ich Verantwortung“, sagte er.

Beflügelt durch seine Worte starteten wir unseren Aufruf nach Druckkostenzuschüssen und ehrenamtlichen Zeitungsverteilern. Ein Bild, das wir am Tag des Erscheinens der ersten Notausgabe sahen, wurde für uns sinnbildlich für diese „Krise“. Junge Familien machten sich mit Bollerwa-

gen auf den Weg, um die Zeitung an alle Haushalte der Mainspitze und vor allem zu den Menschen zu bringen, die sich aus Sicherheitsgründen weniger frei bewegen können. An dieser Stelle noch einmal: DANKE an alle Unterstützer!

Wenige Tage später klingelte das Telefon und Thorsten Lohr, Kassierer des Fördervereins „Freiwillige Feuerwehr Ginsheim/Rhein e.V.“ sagte: „Die Feuerwehr ist doch zum Helfen da. Ich würde gerne den Feuerwehr-Vereinen aus Gustavsburg und Bischofsheim vorschlagen, eure nächste Zeitung zu finanzieren.“ Gesagt, getan! Die Druckkosten der heutigen Zeitung übernehmen der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Gustavsburg e.V., der Verein der Feuerwehr Bischofsheim e.V. und der Verein Freiwillige Feuerwehr Ginsheim/Rhein e.V. Danke!

sprachlos
Frauke, Andrea und Axel



Liebe Bischofsheimerinnen und Bischofsheimer,

wir haben jetzt mehr als vier Wochen Ausnahmezustand hinter uns und werden noch längere Zeit mit Einschränkungen leben müssen. Nach den ersten Lockerungen werden wir uns hoffentlich Schritt für Schritt in einen neuen Alltag einleben. Entscheidend ist jetzt, nicht mit der Sorgfalt nachzulassen, sondern sich genau an die inzwischen allgemein bekannten Regeln zu halten.

Ich möchte mich bei Ihnen für die Disziplin, Umsicht und Solidarität bedanken, die Sie bisher in der Corona-Krise gezeigt haben. Bitte behalten Sie Ihr umsichtiges Verhalten bei, damit Covid-19 keine Chance zur weiteren Verbreitung bekommt.

Mein Dank geht auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, der Kitas und des Bauhofs, die trotz der neuen Herausforderungen ihre vielfältigen Aufgaben stemmen. Geschlossene Rathäuser und ein Notbetrieb der Kitas bedeutet nicht, dass die Arbeit ruht.

Noch einmal: Wir alle sind Bischem, wir alle sind Deutschland, wir alle sind Bewohner dieser Welt. Wir nehmen gegenseitig Rücksicht und wir helfen einander in Zeiten der Not. Bleiben Sie gesund!

Ihr Ingo Kalweit
Bürgermeister von Bischofsheim



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Nach Wochen der Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie gibt es erste Lockerungen, weil auch wir durch Einhaltung der Vorgaben unseren Teil dazu beigetragen haben. Geschäfte bis 800 qm dürfen wieder öffnen. Das Eis der Eiscafés können wir in der Sonne genießen, ab dem 4. Mai dürfen Frisörläden wieder ihre Dienstleistungen anbieten, aber auch der Recyclinghof macht wieder auf.

Für unsere heimische Wirtschaft sind die Lockerungen der Maßnahmen überlebenswichtig. Für die Hotellerie und Gastronomie ist die Zeit für die Wiederaufnahme ihrer Geschäftstätigkeit noch nicht gekommen. Ich würde mir deshalb wünschen, dass möglichst viele von Ihnen den Abhol- oder Lieferservice der Gaststätten nutzen. Eine Übersicht finden Sie auf der Homepage der Stadt (www.gigu.de).

Die Kita-Notbetreuung wurde auf Kinder von Alleinerziehenden ausgeweitet, was ich für eine richtige Entscheidung halte. Ab dem 27. April öffnet auch der Schulbetrieb für die Abschlussklassen. Ihnen allen wünsche ich weiterhin die nötige Geduld und das Verständnis für die weiterhin geltende Kontaktsperre, damit wir im gemeinsamen Kampf gegen Corona die Oberhand behalten und gesund bleiben.

Ihr Thies Puttnins-von Trotha | Bürgermeister von Ginsheim-Gustavsburg

Weiterhin keine Vorstellungen in den Burg-Lichtspielen Achterbahn bietet Internet-Shows bis August an

In den Burg-Lichtspielen finden weiterhin keine Vorstellungen statt. Damit keiner auf Bühnenkunst verzichten muss, plant der Achterbahn e.V. digitale Kleinkunst-Vorstellungen.

Termine: Sa, 09.05. | Sa, 13.06. jeweils 19 Uhr.

Die Shows von März und April gibt es auf www.achterbahnshow.de.

Wer das Kulturprojekt mit Spenden unterstützen möchte, findet auf der Website weitere Informationen.



Geschlossene Kirche – offene Kapelle

Evangelische Kirche Gustavsburg – Unsere Kirche bleibt, wie alle anderen auch, für Gottesdienste noch geschlossen. Doch wer ein stilles Gebet sprechen will, ein paar Blumen ans einfache Holzkreuz stecken möchte zum Zeichen, dass das Leben an Ostern den Tod überwunden hat oder

sich am Hoffnungszeichen der Osterkerze erfreuen möchte, kann dies in der geöffneten Kapelle unserer Kirche (Eingang Darmstädter Landstraße) täglich zwischen 10 Uhr und 18 Uhr tun.

Zum Wochenende liegt dort auch ein Gottesdienst togo zum Mitnehmen und gerne auch Verteilen aus; auch ein paar Ostergedichte liegen bereit.

Alle weiteren Initiativen, Grüße und Gedanken aus unserer Evangelischen Kirchengemeinde finden Sie unter www.ev-kirche-gustavsburg.de. Dort erscheint auch jeden Mittwochmorgen unser Podcast „Gedanken am Mittwochmorgen“.

Seien Sie alle behütet!

Claudia Weiß-Kuhl
Pfarrerin



Foto: Torsten Silz

Gedanken am Mittwochmorgen

Per Audiopodcast teilt Pfarrerin Claudia Weiß-Kuhl ihre Gedanken. Die Sprachbotschaft kann über www.ev-kirche-gustavsburg.de oder www.gigutogo.de/mittwochmorgen kostenlos abgerufen werden. Neue Podcasts gibt's jeden Mittwochmorgen.

„Wir bleiben im Kontakt!“

Die Kindertagesstätte „Die Mainpiraten“ aus dem Ortsteil Gustavsburg hat sich für die Zeit der Corona-Krise etwas ganz Besonderes ausgedacht, um mit den Kindern und den Familien im Kontakt zu bleiben. Jede Woche bekommen die Kinder von ihren Erzieher*innen einen Brief geschrieben. Die Erzieher*innen verteilen diese dann in die Briefkästen der Kinder. Im Brief befinden sich immer Anregungen, was die Kinder zuhause „bearbeiten“ dürfen. Das kann ein Ausmalbild sein, ein Arbeitsblatt für die Schulkinder oder ein Tütchen Kresse mit der Anleitung zum Aussäen. Immer wer-

den die Kinder im Brief dazu aufgefordert, sich doch per Post bei den Erziehern zu melden. Hierbei sind ganz tolle Sachen in der Kita angekommen. Viele Briefe, Fotos, selbstgemalte Bilder, bemalte Steine oder Faltarbeiten. Hierüber freuen sich alle Erzieher*innen, die in der Kita arbeiten, sehr. So hat man den Eindruck, doch noch ganz nah bei den Kindern zu sein. Damit alle Menschen sehen können, das wir entfernt und doch ganz nah sind, hängen alle Kunstwerke der Kinder draußen vor der Kita aus (Vichowstraße, Gustavsburg).

Jenny Silz



Traurig aber wahr: Heimatfeste in GiGu erst wieder in 2021

Wie wertvoll etwas ist, erkennt man manchmal erst, wenn es wegfällt. Die Absage von Altrhein- und Burgfest trifft bei den Vereinsaktiven und Festbesuchern zwar auf Verständnis, die Traurigkeit über den Wegfall der lauen Sommernächte in gemeinschaftlicher Feierstimmung am Ginsheimer Bansen und der Gustavsburger Ochsenwiese ist aber deutlich spürbar.

„Das Altrheinfest ist mein Highlight des Jahres. Dass es dieses Jahr nicht stattfindet, ist für mich ein großer Einschnitt“, so ein langjähriger Festbesucher aus Ginsheim. Auch wenn manche bereits mit einer Absage rechneten, bleibt eine gewisse Form der Ohnmacht nicht aus. „Ich habe schon länger befürchtet, dass es 2020 kein Volksfest an Pfingsten geben wird. Wie ich das meinen Kindern erkläre, weiß ich nicht“, so eine zweifache Mutter aus Gustavsburg. Wie stehen die Veranstalter zu der Absage der Heimatfeste? Wir haben mit Klaus Metzger (Sport- und Kultur-

Es gibt viel zu tun ...

SV 07 Bischofsheim e.V. – Der Sportbetrieb ruht. Wer jedoch wie die SV 07 Bischofsheim eigene Gelände bewirtschaften muss, kann leider keine Pause einlegen. So ist der Rasenplatz zu düngen und zu bewässern, die Tennisplätze sind abzuziehen, um eventuell kurzfristig den Start des Betriebs zu ermöglichen. Rheinland-Pfalz hat bei Tennis schon grünes Licht gegeben. Die SV 07 reagiert auch auf Mitglieder, die von der Krise finanziell betroffen sind und verschiebt den Beitragseinzug vorerst um einen Monat. Mal sehen wie Sport und Gesellschaft sich bis Anfang Juni entwickeln.

Bücherei Bischofsheim

Achtung: Die Bücherei Bischofsheim bleibt bis auf weiteres geschlossen. Alle Medien werden vorsorglich bis 5. Mai verlängert, damit keine Mahngebühren anfallen.

... nur ein tröstlicher Gedanke im Alltag – 11

Die Knoblauchzehe, das Osterlachen und der reiche Josef

Mit Freude nehme ich in diesen schwierigen Tagen wahr, dass der Humor nicht verloren gegangen ist. So gefiel mir ein besonderes Rezept gegen das Covid-19-Virus: Man verbrauche täglich am Besten bis zu drei Knoblauchzehen. Dies würde zwar nicht gegen das Virus selbst helfen. Aber der Abstand anderer Menschen auf den Knoblauch-Konsumenten würden mindesten 2 bis 3 Metern garantieren. Das leuchtet doch wohl jedem ein. Bleiben wir noch ein wenig beim Lachen, besser noch: beim Osterlachen! Schon im Mittelalter hätten sich die Gläubigen damit köstlich erfreut. Grundanliegen des Osterlachsens war es, die Osterfreude zum Ausdruck zu bringen. Es sollte die Überlegenheit und der Sieg über den Tod symbolisiert werden. Die vornehmen Theologen nannten dies den „risus paschalis“, also das Lachen zu Ostern. Dazu ein Beispiel: Wir haben jetzt noch in lebendiger Erinnerung, dass ein Reicher Mann von Arimatäa namens Josef über Pilatus verhandelte: Er wolle den Leichnam Jesu in seine eigene, neue Grabkammer, die er in den Fels hatte schlagen lassen, begraben. Gesagt, getan. Zwei Zeitgenossen unterhalten sich wenig später darüber: „Ich finde es sehr großzügig von ihm, dass er für Jesus sein eigenes Grab zur Verfügung gestellt hat“. Worauf der andere meinte: „Nun ja, so großzügig ist es auch wieder nicht. Es war ja nur für drei Tage“. Vielleicht kennen Sie auch noch andere Osterwitze?

Übrigens: Humor und Lachen stärkt das Immunsystem, sagen die Mediziner, wobei wir wieder bei Corona wären. Bleiben Sie gesund!

Dr. Peter A. Schult, (Christ, Arzt, Psychotherapeut)



Hilferuf der Tafel Ginsheim-Gustavsburg wird erhört

Weitere Unterstützung willkommen

Die Coronaauswirkungen machen auch vor „Der Tafel“ nicht halt. Die Nachfrage nach Lebensmitteln nimmt spürbar zu. Der Bedarf an „neuem“ Arbeitsmaterial wie Gummihandschuhen und Desinfektionsmittel steigt und durch den Umstieg der Schulen auf Unterricht per Internet werden dringend Computer für die Kinder der Tafelkunden benötigt, um die Bildungsgerechtigkeit zu sichern.

Die meisten bringen „Die Tafel“ ausschließlich mit dem Einsammeln und der Ausgabe von nicht verkauften Lebensmitteln an Bedürftige in Verbindung. „Essen, wo es hingehört“ ist der Werbespruch, den jeder schon einmal gehört oder gelesen hat. Das Team der „Tafel Ginsheim-Gustavsburg“ (mit Ausgabestelle Bischofsheim) agiert weit umfangreicher und übernimmt damit soziale Verantwortung auf höchstem Niveau. „Unterstützung, wo sie hingehört“ könnte das Motto von Tafelleiterin Sonja Ritz und ihren ehrenamtlichen Mitarbeitern heißen, die von Kleidung über Möbel bis hin zu Sprachkursen im letzten Jahrzehnt alles organisierten, was die Menschen, die zu ihrer Tafel



kamen brauchten. Sie ist eine gefragte Frau! Ich traf Sonja Ritz zum TV-Interview bei der Tafelausgabe vorm Ginsheimer Gemeindehaus am Altrhein. Zwischen Obst, Gemüse, Backwaren und Säften koordinierte sie in knallpinker Jacke das bunte Treiben, während sie mit jedem Teammitglied ein freundli-

ches Wort wechselte und parallel mit Stirnthermometer Fieber miss. Mit den Worten: „Wir brauchen Tüten, Einweghandschuhe, Desinfektionsmittel und Gesichtsmasken“, bringt sie die Situation der Tafel in den ersten Sekunden des Interviews auf den Punkt. Worte die erhört werden, denn Menschen und Unternehmen der Region spendeten sofort. Die Tafel GiGu ist offen für alle Menschen. Derzeit ist kein Einkommensnachweis erforderlich, um Lebensmittel zu erhalten. „Jeder der kommt, erhält sofort etwas“, so Sonja Ritz.

Marketingabteilung der Volksbank Mainspitze. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Andrea Plewa übergab sie am vergangenen Dienstag neben den Plastiktüten fünf Liter Desinfektionsmittel und Einweghandschuhe an das Tafelteam.

„Diese spontane Hilfe bedeutet uns sehr viel und sichert den Fortbestand unserer Arbeit“, so Sonja Ritz. Dadurch, dass die Tafel seit Beginn der Coronakrise Lebensmittel verpackt, ist das Team ohne Tüten handlungsunfähig. Zusätzlich erhöht wird der Bedarf an Material durch eine stärkere Nachfrage. „Wir merken deutlich, dass mehr Menschen zu uns kommen, als vor Corona“, berichtet Sonja Ritz.

Die Tafel GiGu ist offen für alle Menschen. Derzeit ist kein Einkommensnachweis erforderlich, um Lebensmittel zu erhalten. „Jeder der kommt, erhält sofort etwas“, so Sonja Ritz.

Homeschooling als neue Herausforderung

Ein ganz neuer Bedarf tauchte durch die neue Form des Lernens per Computer von zu Hause aus auf. Vielen Tafelkunden fehlt ein internetfähiger Computer an dem die Kinder den Stoff des Schulunterrichts abarbeiten können. Alles startete mit 60 Computern, die das Mainzer Gymnasium Theresianum spendete. „Das Ziel ist, die Kinder beim Lernen zu fördern“, so Sonja Ritz. „Großer Dank gilt unserem Tafelmitarbeiter Siegfried Huf, der die Rechner auf Vordermann brachte.“

»GiGu to go« auf Rhein-Main-TV

Jeden Sonntag fassen wir in einer »GiGu to go Sondersendung« die aktuellen Entwicklungen in der Main-

spitze zusammen.

In der nächsten Folge am Sonntag, den 26.04., befasst sich Moderator Axel S. mit den Themen „Eisdielen“, „Heimatfeste“ und „Vereinsförderung durch die Volksbank Mainspitze“.

Bleibt auf dem Laufenden in unserer Region!

Im Fernsehen: Jeden Sonntag 19.15 Uhr auf Rhein-Main TV
Im Internet: www.gigutogo.de oder www.neuesausgigu.de
Auf Social Media: YouTube | Facebook | Instagram » #gigutogo



Videos

ansetzen

Informationen der Kreisverwaltung



Regelmäßig informiert die Kreisverwaltung Groß-Gerau auf [facebook.com/kreisgg](https://www.facebook.com/kreisgg), [youtube.com/kreisgg/videos](https://www.youtube.com/kreisgg/videos) und twitter.com/kreisgg mit Texten und Videos über aktuelle Themen.

Hier: Dreh in der Prälat-Diehl-Schule in Groß-Gerau – Landrat Thomas Will im Gespräch mit Schulleiterin Annette Petri. Natürlich mit Sicherheitsabstand und Waschbecken im Unterrichtsraum! (Foto: Kreisverwaltung Groß-Gerau)

Wer Computer oder Tablet-PCs hat, die er nicht mehr benötigt, kann diese gern bei der Tafel GiGu abgeben. Der Bedarf an Rechnern ist deutlich höher, als die bereits gespendeten Computer.

Ausgabe der Tafel GiGu jeweils um 13 Uhr

Montag: Gustavsburg (evangelisches Gemeindehaus)
Dienstag: Ginsheim (evangelisches Gemeindehaus)
Mittwoch: Bischofsheim (evangelisches Gemeindehaus)
Freitag: Ginsheim (evangelisches Gemeindehaus)

Im Becher oder in der Waffel?

Warum sich diese Frage – trotz wiedereröffneter Eis-Salons – vorerst nicht stellt



Erster Verkaufstag seit vier Wochen: Seit Montag freuen sich viele Menschen aus der Mainspitze über leckeres Eis. Damit der Straßenverkauf erlaubt bleibt, bitten euch die Betreiber um Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen.

„Wir dürfen wieder öffnen und das ist eine riesen Freude für uns“, sagt Laura Stringher mit leuchtenden Augen und ihrem sympathischen italienischen Akzent. Vor knapp vier Wochen verschenkte sie in ihrem Bischofsheimer Eiscafé Venezia in den letzten Stunden ihr leckeres Eis, um es vor der Mülltonne zu retten. Vom 23.3. bis letzten Montag musste sie aufgrund der Coronakrise schließen.



Auch ihr Bruder Morris, Inhaber der Ginsheimer Eisdiele am Friedrich-Ebert-Platz, schaut auf eine schwere Zeit zurück. „Wir hoffen, dass der liebe Gott uns jetzt viel Sonne schickt um den vergangenen Monat auszugleichen“, erzählt er.



„Es tut uns wirklich leid, dass wir nicht einmal eine kleine Waffel dazu

Seit letztem Montag dürfen Eisdielen für den Straßenverkauf wieder öffnen. Eine Bewirtung im Café oder auf der Terrasse ist nicht gestattet. Bitte achtet beim Eiskauf unbedingt auf folgende Sicherheitsmaßnahmen:
Haltet beim Anstehen mindestens 1,5 Meter Abstand. Beachtet, dass ihr euer Eis aus hygienischen Gründen nur im Becher- und nicht in oder mit einer Waffel bekommt. Verzehrt euer Eis erst 50 Meter von der Eisdiele entfernt.

geben dürfen“, bedauert Morris. „Bitte haltet euch an die Maßnahmen, damit wir weiterhin Straßenverkauf anbieten können und dürfen. Da wir ein sogenannter »Hotspot« sind, müssen wir besonders auf die Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen achten, um den Coronavirus weiter einzudämmen.“



Eisdielen in der Mainspitze

Eiscafé Venezia Bischofsheim
Schulstraße 10, 06144-7506

Eiscafé Venezia Ginsheim
Friedrich-Ebert-Platz, 06144 2409

Rheingenuß Ginsheim
Dammstr. 33, 06144-4023920

Café EisZeit Gustavsburg
Fritz-Bauer-Platz, 0160 8162559

Eis-Café Cristallo Gustavsburg
Darmstädter Landstr. 24
06134 51171

Das Lieblings-Omelett kehrt zurück!

Wie sich gastronomische Angebote in der Krise etablieren und wachsen

„Vielen Dank an unsere Gäste, die uns auch während der Corona-Zeit die Treue halten“, so der O-Ton vieler Gastronomen.

„Gerade unser Backfisch am Freitag wird sehr gut angenommen“, so Andreas Schneider von der Altrheinschänke Ginsheim. Nach anfänglichem Schock reagierte der Koch mit kulinarischer Kreativität auf die Krise. Bis vor ein paar Wochen verzehrten die Gäste der Altrhein-Schänke ihr Essen ausschließlich im Restaurant. Von jetzt auf gleich etablierten Renate und Andreas Schneider einen Abholservice und sagen heute: „Wir sind positiv überrascht, wie viele Leute bestellen und freuen uns oft über neue Gesichter.“



Bischofsheim

Germania < Abholung
Schulstraße 11, 06144-7455
Di bis Sa ab 18 Uhr

Pizzeria La Strada
< Abholung & Lieferung
Frankfurter Str. 32, 06144-334576

Meyers < Abholung & Lieferung
Rheinstraße 2, 06144-4029425
Neu: Jeden Sonntag Menüs: Die Menüs kosten immer 28,90 €
Um Vorbestellung wird gebeten.

So, 26.04.: Vorspeise: Tomato-Mozzarella-Salat mit selbstgemachter Trauben-Balsamico-Reduktion
Hauptspeise: Roulade vom Lachs mit Spinatfüllung, Rosmarin-Kartoffeln und Dill-Remoulade

Dessert: Vanille-Creme mit selbstgemachtem Mandelkrokant und flüssigem Karamellkern

So, 3.5.: Vorspeise: Schafkäse im Speckmantel, Rucola, gerösteten Pinienkernen
Hauptspeise: Piccata von der Hähnchenbrust in Parmesan-Ei-Mantel, Polentatalern und Tomatensugo

Dessert: Rhabarber-Erdbeer-Sahne

So, 10.5. (Muttertagesmenü):
Vorspeise: Kresse-Riesling-Cremesuppe
Hauptgang: Selbstgemachte Gnocchi mit Putenbrust-Filet, grünem Spargel und Pilzen in Bärlauch-Rahm

Dessert: Erdbeer-Cookie-Sahne-Dessert
Das Menü kann auch als vegetarische Variante bestellt werden. Passend zum Menü kann man einen Blumengruß im Wert von 15€ dazu ordern – frisch gebunden in unserer direkten Nachbarschaft von der Blumenwerkstatt Käthe Knobloch. Dort wird wie bei uns auf regionale und saisonale Ware geachtet.

Poseidon < Abholung & Lieferung
Doktor-Hans-Böckler-Platz 1,
06144-42232, Di Ruhetag
Mi-Mo 12 bis 14 und 17-21 Uhr



Pünktlich zur Spargelzeit bietet die Altrhein-Schänke eine weitere Karte für's beliebte Stangengemüse an. Unter dem Motto „Spargel to go“ kocht Andreas fünf leckere Gerichte, die bestellt und abgeholt werden können. Ganz anders – aber ebenfalls positiv – erlebten Carmela und Domenico Fruci von der Gustavsburger Burgklaus den Anfang der Krise. Aus Sicherheitsgründen schlossen sie ihr Restaurant komplett und erhielten postwendend Nachrichten von Gästen, die ihr Lieblings-Essen vermissen. „Es hat uns sehr berührt, dass wir den Menschen fehlen. Darum haben wir unsere Türen für einen Abholservice wieder geöffnet“, so Carmela. Eine Entscheidung,

die für glückliche Stammgästen sorgt: „Das ist mein Lieblings-Omelett.“ sagt eine Dame, die mit einer Lebensmittelverpackung fröhlich winkend die Burgklaus verlässt. Auf Rückfrage erzählt sie strahlend: „Der regelmäßige Restaurantbesuch bei Carmela und Domenico gehört einfach zu meinem Leben. Die Wiedereröffnung der Burgklaus bringt mir ein Stück Normalität und mein Leibgericht zurück.“

„Wenn man ein Menü kocht, kann man aufwendiger und filigraner arbeiten“, erzählt Henrik Meyer, während seine Frau Melanie im leeren Gastraum des Bischofsheimer »Meyers« das „Muttertagesmenü“ auf eine Tafel schreibt. Mit Beginn der Krise improvisierte

Pizzeria Europa
< Abholung & Lieferung
Römerstraße 27, 06144-41499
Sa, So, Mo nur abends, Di bis Fr mittags und abends geöffnet

Non Solo Café
< Abholung & Lieferung
Ulmenstraße 1, 06144-4054968

Pizzeria Sport 95
< Abholung & Lieferung
Darmstädter Str. 5A, 06144-8438
Mo Ruhetag

Ristorante Sorrento < Abholung
Kasteler Str. 16, 06144-3386032
Mo Ruhetag

Ginsheim

Altrheinschänke < Abholung
Mainzer Str. 51, 06144-31119
Mo bis So 11.30 bis 21 Uhr, Do Ruhetag
Jeden Freitag „Backfisch“ mit hausgemachter Remoulade, dazu Kartoffeln und Salate der Saison.

Neu: Ab Mo, 27.4. Wochengericht, das dann bis zum kommenden Sonntag gilt. Preis zwischen 8,50 bis 11,50 Euro, solange Vorrat reicht.

Auch neu: „Ginsheimer Spargel to go“ Spargelsalat „Caprese“ mit frischen Tomaten, Mozzarella-Kugeln in Basilikum – Vinaigrette für 11,90 €
Ginsheimer Spargelgemüse mit einem Schweineschnitzel „paniert“ dazu neue Kartoffeln für 20,30 €
Stangenspargel mit kleinem Kalbsrückenschnitzel „paniert“ und neue Kartoffeln. Hierzu reichen wir Ihnen wahlweise Hollandaise, Bernaise oder geklärte Butter für 22,80 €
Stangenspargel mit Pulled Lachs Lachs im Smoker mit Buchenholz schonend gegart dazu Orangen – Hollandaise und neue Kartoffeln für 22,90 €
Stangenspargel dazu Medaillons von der Schweinelende und neue Kartoffeln

Hierzu reichen wir Ihnen wahlweise Hollandaise, Bernaise oder geklärte Butter für 21,90 €
www.altrheinschaenke.info

wieder geöffnet (ab Fr, 24.4.):

Mediterraneo da Mimmo
< Abholung
Bouguenais Allee 8, 06144-9626006
Mo, Mi, Do, Fr & So 12-14:30 Uhr und 17-21 Uhr, Sa 17-21 Uhr, Di Ruhetag
Bestellungen können jeweils 30 Minuten vor den jeweiligen Öffnungszeiten aufgegeben werden, Speisekarte auf www.il-mediterraneo.de

Valentino < Abholung
Rheinstraße 47, 06144-32773
Montag Ruhetag

Da Pizza Corner
< Abholung & Lieferung
Rheinstraße 36, 06144-4699988

Ratskeller < Geschlossen
Hauptstraße 27, 06144-2151
Beachtet: Das Hotel ist geöffnet für Übernachtungen, die keinen touristischen Hintergrund (z.B. für Geschäftsreisen) haben.

Rheingenuß < Abholung
Dammstr. 33, 06144-4023920
Neu: Ab sofort auch an den Werktagen wieder Kuchen, Torten und Eis to go ...
Geöffnet Di-Fr 13 bis 18 Uhr, Sa und So 11 bis 18 Uhr.
Es gibt vom Konditormeister hausgemachte Kuchen und Torten in reichlicher Auswahl.
Bestellungen vorab sind möglich (an der Ladentür, auf www.rheingenuß-ginsheim.de oder telefonisch.)
Die behördlichen Auflagen müssen unbe-

das Paar einen Onlineshop für Essensbestellungen und investierte in hochwertige Bio-Einweg-Verpackungen. „Wir achten sehr auf Tierhaltung und Nachhaltigkeit“, erklärt Melanie. Die Idee, neben A-la-Carte-Gerichten ab und zu auch Menüs anzubieten, beruht auf der gastronomischen Philosophie von Melanie und Henrik, bestmöglichst mit den Rohstoffen umzugehen. „Neben dem kulinarischen Anspruch erleichtern vorbestellte Menüs unsere Planung. Je perfekter wir planen, umso weniger Lebensmittel landen im Müll“, so Melanie.

Unabhängig von diesen drei sympathisch-positiven Geschichten muss man kein Gastronomie-Profi sein, um zu verstehen, dass das aktuelle Bewirtungsverbot für die von uns beliebten Stammrestaurants wirtschaftliche Einbußen bedeutet. Unser Eindruck – nachdem wir für diesen Bericht mit zahlreichen Restaurant-Inhabern gesprochen haben – ist: Jedes bestellte Gericht trägt nachhaltig dazu bei, dass wir nach Corona, die selbe gastronomische Vielfalt in der Mainspitze genießen können, wie davor. Einen Überblick der Restaurants findet ihr unter dem Artikel. Neue bzw. geänderte Angebote sind markiert. Neues aus GiGu sagt: „Lasst es euch schmecken!“

dingt eingehalten werden. Diese sind: Eis nur im Becher, dieses darf nicht in unmittelbarer Nähe zum Café verzehrt werden (Umkreis mind. 50 Meter) und beim Warten muss der Mindestabstand zu anderen Personen eingehalten werden.

Chicken & Beef House
< Abholung & Lieferung
Taanusstraße 4, 06144-3370952

Green Asia < Lieferung & Abholung
Rheinstraße 55, 06144-4023377
Di Ruhetag

Gustavsburg

Burgküche < Abholung & Lieferung
Darmstädter Landstr. 41,
06134-5716315
Mo-Sa 7-14 Uhr

Döner Kral < Abholung & Lieferung
Darmstädter Landstraße 85,
06134-56310

Pizzeria L'Arco
< Abholung & Lieferung
Darmstädter Landstraße 111
06134-567 89 66

wieder geöffnet
Burgklaus < Abholung
Darmstädter Landstr. 64,
06134-51283, Mi Ruhetag

Chaplins Steakhouse
< Abholung & Lieferung
Darmstädter Landstr. 12,
06134-5879974, Mo Ruhetag

Restaurant & Pizzeria La Bella
< Abholung & Lieferung, Jakob-Fischer-Straße 9, 06134-5640094

TIGZ Gustavsburg unterstützt Kleinunternehmen bei der Antragstellung

So manches Unternehmen in der Mainspitze ist wirtschaftlich arg betroffen von der Corona-Krise. Behördlich angeordnete Betriebsschließungen, Umsatzeinbußen, keine neuen Aufträge ... Wie kann ein Unternehmer unter diesen Bedingungen Löhne auszahlen, Miete für Laden und Büro aufbringen, Leasingraten begleichen, den Lebensunterhalt für sich und seine Familie sichern?

Unterstützung verspricht ein Darlehensprogramm der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank). Beantragt werden kann dieses Darlehen über die TIGZ Technologie-,

Innovations- und Gründungszentrum GmbH in Gustavsburg. Die TIGZ GmbH als langjähriger Partner der hessischen WI-Bank unterstützt die Unternehmen bei der Antragsstellung, nimmt eine erste Prüfung vor und leitet den Antrag dann weiter an die WI-Bank.

Interessierte wenden sich zur Beratung an das TIGZ unter der Telefonnummer 06134-5570 oder per Mail an info@tigz.de. Einzelheiten zum Programm bietet die Webseite der WI-Bank unter <https://www.wibank.de/wibank/hessen-mikroliquiditaet/hessen-mikroliquiditaet-522074>.

GiGu to hear – der Audio-podcast zur TV-Sendung

Spontan und ohne Zeitbeschränkung! In unregelmäßigen Abständen vertieft Moderator Axel S. Gespräche, die im TV-Format im wahrsten Sinne des Wortes zu kurz kommen. Den Podcast findet ihr auf www.gigu-togo.de/podcast sowie auf Facebook, Instagram und YouTube.



Neuer Termin für die Konfirmation

Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde Ginsheim ist der Empfehlung der evangelischen Landeskirche Hessen Nassau gefolgt und hat die Verlegung der Konfirmation des Jahrgangs 2019/2020 vom Sonntag, den 31.05. beschlossen. Der neue Termin ist für Sonntag, den 20.09. geplant – in der Hoffnung, dass bis zu diesem Zeitpunkt die Coronapandemie eine solche Veranstaltung für die Gemeinde und die Familien zulässt.

Zweites Wandel-Konzert Bischofsheim

Nachdem das Piano-Konzert von Jochen Fricke auf der Klinker-Wiese (zwischen „Auf dem Farrweg“ und „Auf dem Wörth“) am Ostersonntag ein recht positives Echo gefunden hat, wird es am Sonntag, den 26.04. ab 16 Uhr eine Fortsetzung geben – vorausgesetzt, dass das Wetter mitspielt. Das Programm unter dem Motto „Wir besiegen Corona“ um-

fasst populäre Songs zum Mitsingen, zum Entspannen und Träumen. Dazwischen werden kurze Gedichte vorgetragen.

Die Zuhörer werden erneut an die Einhaltung der Abstandsregel erinnert. Beim ersten „Wandel-Konzert“ vor 14 Tagen hat das schon ganz hervorragend geklappt, wie das Foto beweist.



IMPRESSUM

2. Notausgabe von Neues aus Ginsheim-Gustavsburg mit Blick nach Bischofsheim.

Herausgeber: kuckuck! Verlag GbR, Tanja Huyer, Frauke Nussbeutel
Ginsheimer Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Print- & Webredaktion:
Frauke Nussbeutel (V.i.S.d.P.), Axel Schiel
TV & SocialMedia Redaktion:
Andrea Engler

Druck: Pressehaus Stuttgart GmbH

Redaktionsannahme:
Neues aus Ginsheim-Gustavsburg, im kuckuck! Verlag,
Ginsheimer Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.neuesausgigu.de
redaktion@neuesausgigu.de
Telefon 0 61 34 / 507 96 99
Erscheinungstag: 23.04.2020
Alle Angaben sind ohne Gewähr.
www.neuesausgigu.de

Wo gibt es Mund- und Nasenmasken?

Geschäfte der Region und die Generationenhilfe sind für euch da!

Seit Dienstagabend steht fest: Auch unser Bundesland Hessen macht das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in Läden und im Nahverkehr ab Montag, den 27.04., zur Pflicht. Neben selber nähen gibt es in der Mainspitze einige Geschäfte, die Gesichtsmasken anbieten.

In der unterstehenden Auflistung sind die Angebote gekennzeichnet. Auch die Generationenhilfe Mainspitze setzt sich für die Produktion von Masken ein. 200 von Ingrid Hesch, Annegret Metzger und Heike Manderscheid gefertigte Masken



Wiederverwendbare Masken in der Mainspitz-Apotheke Ginsheim



Ingrid Hesch präsentiert an ihrer Nähmaschine eine Maske



Annegret Metzger bei der Ausgabe der Masken vor dem Trafohaus

konnten bevorzugt an Mitglieder der Generationenhilfe bereits verteilt werden. Weitere sind in Arbeit. Masken können unter Tel. 06144 bei Annegret Metzger (44182), Ingrid Hesch (7603) oder Roswitha Masek (41724) erbeten werden. Der Generationenhilfeverein wird versuchen, möglichst vielen Nachfragen gerecht zu werden.

Tip: Zum desinfizieren textiler Masken eignet sich eine heiße Wäsche am besten. Von Mikrowelle, Backofen oder Gefriertruhe raten Experten ab. Neben Geschäften, die Gesichtsmasken verkaufen, dürfen seit Anfang der Woche zahlreiche weitere Läden ihre Türen wieder öffnen. Eine Auflistung findet ihr ebenfalls unter diesem Artikel.

Bischofsheim

Stern-Apotheke

Schulstraße 70, 06144-337698
Eintreten dürfen max. 2 Personen. Lieferservice einmal pro Tag nach 16 Uhr.
FFP2- und Einweg-Masken, waschbare (Handwäsche) Stoffmasken sowie Desinfektionsmittel

Römer Apotheke

Am Flurgraben 22, 06144-42830
Eintreten dürfen max. 3 Personen. Lieferservice einmal pro Tag.
FFP2- sowie Einweg-OP-Masken, Desinfektionsmittel

Neu: Lohrum & Repkewitz Partnerschaft von Rechtsanwälten
Gustavsburger Straße 4,
06144 33 49 780 www.loh-rep.de
Gewohnt für Sie da – mit den notwendigen Einschränkungen. Insbesondere hält das Team räumlichen Abstand und reduziert den persönlichen Kontakt auf das unabdingbar Notwendige. Besprechungen finden telefonisch statt, Unterlagen erreichen das Büro als Scan per Mail oder per Post. Nur nach besonderer Vereinbarung im Ausnahmefall sind persönliche Treffen möglich.

Neu: Schreinermeister Ribbe
Wilhelmstrasse 12, 06144 7279
www.ribbe.info. Motto: „Trotz Corona sind wir – wie gewohnt – für Sie da!“

Neu: Media Markt
Neben dem Mühlweg 4b, 06144-9630, Mo-Sa 10-18 Uhr

Wieder geöffnet!
Modehaus Heidacker
Schulstraße 8, 06144-7243
Special: 10 % Treuerabatt auf alles (außer reduzierte Ware, Gutscheine und Raumausstattung). Kontakt: facebook (modeheidacker), Mail: heidacker.gmbh@t-online.de.

Optik Gothe
Darmstädter Str. 12, 06144-8355
Erweiterte Öffnungszeiten:
Di + Do 9-17 Uhr, Fr 9-18 Uhr
Mi + Sa 8.30-12.30 Uhr. Es dürfen nur maximal drei Kunden ins Geschäft.

Weingut Bott, Vinothek
Frohneest. 24, Bischofsheim, 06144-1365
Mo, Di, Do, Fr 17-19 Uhr, Samstag 10-14 Uhr. Lieferservice in der Mainspitze. Kartenzahlung möglich. www.weingut-bott.de

Anwaltsbüro Rothenburger, Müller & Collegen

Mainzer Straße 20, Bischofsheim; 06144-8081
Das Anwaltsbüro bittet um Verständnis, dass wegen der aktuellen Situation Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung vergeben werden.

Wieder geöffnet:
Inge Tschetschel Dessous-Wäsche-Bademoden
Mainstraße 9, Bischofsheim, 06144-1569
Mo-Fr 8-12.30 Uhr, 14.15-18.30 Uhr (auch Mi!), Sa 8-13 Uhr, Einkaufen gerne auch nach telefonischer Absprache außerhalb der Geschäftszeiten. www.tschetschel-dessous.de.

Schreiben-Lesen-Spielen Ulrich Gärtner < Geöffnet
Schulstraße 50, 06144-7230
Bücherbestellung wie bisher möglich.

Postfiliale in „Schenken & Genießen“ Am Flurgraben 22

Deniz Kiosk
Mainzer Str. 2, 06144-4058590
Öffnungszeiten Mo-Fr 8-22 Uhr So und Feiertage 10-22 Uhr

Ginsheim

Mainspitz-Apotheke
Taanusstraße 2, 06144-31100
Eintreten dürfen max. 2 Personen. Gerne telefonische Vorbestellung. Patienten durch Tröpfchenschutzscheibe geschützt. Lieferung nach telefonischer Rücksprache möglich.

Wiederverwendbare Stoffmasken (bei 60 Grad waschbar) für Kinder und Erwachsene, Desinfektionsmittel

Schwanen-Apotheke
Rheinstraße 51, 06144-2271
Eintreten dürfen max. 2 Personen. Bitte telefonische Vorbestellungsmöglichkeit nutzen. Lieferservice in Notfällen.
Wiederverwendbare Stoffmasken, Einweg-OP-Masken und Desinfektionsmittel

Perspective
Schreib- und Tabakwaren, Bougenais Allee 12, 06144-334881
Einweg OP-Masken (deutscher Hersteller) sowie waschbare (bis 80 Grad) Masken aus Stoff, Desinfektionsmittel

Dachdeckermeister Mario Wegling

Niersteiner Str. 1, Ginsheim, 06144-2769
Geöffnet und für euch da!

Radio Hebel
Schillerstr. 11, 06144-31444
Neu: Beate und Mike Hebel sind wieder persönlich für euch da

Sonjas Blumengarten
Neckarstraße 52, Ginsheim 06144-3347137
Vormittags von 9-12 Uhr geöffnet!
Außerhalb der Öffnungszeiten erreicht ihr Sonja telefonisch unter 0176-63379863. Auch für Besprechungen zu Trauerfeiern nimmt sie sich gerne Zeit. Kostenloser Lieferservice!

Wieder normale Öffnungszeiten
Optik Rauch
Rheinstraße 47, 06144-3829
Mo bis Fr 9-12.30 Uhr und 14.30-18.30 Uhr, Sa 9 bis 12.30 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen. Es dürfen nur maximal zwei Kunden ins Geschäft.

Postagentur-Schreibwaren
Lotto-Totto Kohlmann
Rheinstraße 24, 06144-31927
Bitte achtet darauf, dass sich maximal zwei Leute im Geschäft aufhalten.

Kioskbetriebe Vogt
Taanusstraße 2

Gustavsburg

Burg-Apotheke
Mozartstraße 21, 06134-51523
Eintreten dürfen max. 3 Personen, Lieferung mittags und abends.
Einweg OP-Masken, Handschuhe sowie Hand- und Flächendesinfektionsmittel

Sonnen-Apotheke
Darmstädter Landstr. 72, 06134-51598
Eintreten dürfen max. 3 Personen. Lieferservice einmal pro Tag.
FFP2- sowie Einweg-OP-Masken, Desinfektionsmittel

MAZIs Kiosk
Darmstädter Landstr. 83, 0178-9725442
Täglich von 6-24 Uhr geöffnet.
Hauslieferung ab 15 € Mindestbestellwert (ohne Tabakwaren)
Einweg- und wiederverwendbare Masken

Schneiderei Fieli
Darmstädter Landstraße 113, 06134-9349948
Wiederverwendbare Stoffmasken (bei 60 Grad waschbar)

Rewe Christian Märker
Darmstädter Landstr. 66-70
Wiederverwendbare Stoffmasken und Gesichtsmasken (Kunststoffvisier)

Neue Öffnungszeiten:
Kämmerer Augenoptik
Darmstädter Landstr. 73, 06134-53792
Mo bis Sa 8.30-12.30 Uhr. Für einen Brillenkauf bitte vorher einen Termin vereinbaren (gerne auch für nachmittags). Bei Fragen anrufen und auf den AB sprechen. Wir rufen zurück.

Neu:
SachWERT Immobilien GmbH
Dipl.-Kfm. Thomas Bronner, 06134-5668511
Wir stehen Ihnen auch in schwierigen Zeiten mit Rat und Tat zur Verfügung. Anruf genügt!

Lotto-Press-Göbel
Darmstädter Landstrasse 39, 06134-53450
Jakob-Fischer-Str. 16, 06134-54994
Bitte achtet darauf, dass sich maximal drei Leute im Geschäft aufhalten.

Postfiliale im Musikhaus Acmuton
Darmstädter Landstr. 47
Geöffnet von 9-13 Uhr.
Neu: Auch das Musikhaus ist wieder geöffnet. Für Postdienstleistungen bitte nur eine Person ins Geschäft kommen.

Wieder geöffnet!
Reisebüro UrlaubMe
Darmstädter Landstr. 76 06134-52091; info@urlaubme.de
Besonderes Angebot: Wer möchte kann gerne einzeln zum Händewaschen in unser Büro kommen! Wir stellen alle Notwendigkeiten dafür zur Verfügung. Wir wünschen allen Lesern von „Neues aus Ginsheim-Gustavsburg mit Blick nach Bischofsheim“ und Ihren Familien alles Gute und beste Gesundheit.“ #bleibtsteril

Volksbank Mainspitze e.G.
Darmstädter Str. 8, Bischofsheim Gartenstr. 1-3, Ginsheim Bougenais Allee 12, Ginsheim (nur SB) Rudolf-Diesel-Str. 13, Gustavsburg
Die Versorgung mit Bankdienstleistungen ist gesichert. Die Filialen der Volksbank Mainspitze sind geöffnet und besetzt. Auch die Geldautomaten und Kontoauszugsdrucker stehen wie gewohnt zur Verfügung. Bitte beachtet die Abstandshalter auf dem Boden. Das Team der Volksbank Mainspitze ist telefonisch erreichbar (außer an den Wochenenden) 06144-4070.

Neu: Sascha Riehl Garten & Landschaftsbau Hausmeisterservice
Albrecht-Dürer-Str. 35, 0163-1856015, sascha@riehl-gala.de, www.riehl-gala.de

Umland

Neu: Akustik Hörgeräte KIRSTEIN & RUHL GbR
Wienerplatz 3, Mainz-Kostheim, 06134-9583790, Mo-Fr 9-13 und 15-18 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen. Nur drei Personen dürfen gleichzeitig im Fachgeschäft sein. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln.

Wieder geöffnet:
Mode und Gardinen Britz GmbH
Hauptstr. 46, Trebur, 06134-9583790
Mo-Fr 9-12.30 Uhr und 14.30-18.30 Uhr (auch Mi!), Sa von 9.30-13 Uhr.
Das Britz-Team hat natürlich entsprechende Hygienevorkehrungen getroffen.

Neues aus Ginsheim E-Paper & Zeitungsarchiv
www.neuesausginsheim.de

Liebe Menschen in der Mainspitze,

nicht mit Freunden Fußball spielen zu können, Abstand zu halten, über Jahre gewohntes Verhalten zu verändern, Einzelplätze im Klassenraum mit einer Distanz von mindestens 1,5 Meter zum Nachbarn – was wir unseren Schülerinnen und Schülern mit der Wiederaufnahme des Unterrichts in wenigen Tagen abverlangen werden, hat mit der Pädagogik vor Corona nicht mehr viel gemein. Wer hätte gedacht, dass in Zeiten von elektronischen Medien und vernetzten Lebensstrukturen ein Waschbecken im Klassenraum zum zentralen Bild der aktuellen Situation werden würde?

Vieles, was in unserer Sozialisation über Jahrzehnte – bei unseren Kindern über Jahre – gewachsen ist, gilt auf einmal nicht mehr – oder nur mit Einschränkungen. Erziehung bekommt auf einmal eine ganz neue Facette.

Vielleicht gelingt es, die Schülerinnen und Schülern auch mit spielerischen Methoden an Hygienestandards heranzuführen, ernst ist die Lage allemal. Selbst wenn mit Beginn der Woche wieder Leben in Innenstädte gekommen ist, dürfen wir den Respekt vor dem Virus nicht verlieren. Die bisherigen Maßnahmen zeitigen Wirkung, das ist schön. Doch die Herausforderung in den Zeiten von „Covid 19“ bleibt – ungeachtet der neuesten Zahlen und Statistiken. Es geht immer – ob in der Schule oder im Krankenhaus – um Menschen. Also rüsten wir Schulsekretariate mit Plexiglas-Scheiben aus, halbieren die Klassenstärke in den Schulen, füllen die Seifenspender mit Seife auf, besprechen, ob wir in den Schulen an fünf oder drei Tagen unterrichten. Oder, ob wir das Anlegen einer Mund-Nasen-Bedeckung im Bus oder im Laden zur Pflicht machen sollen. Ich kann mir das durchaus vorstellen.

Wir sind in einem anderen Krisenmodus angekommen, aber die Krise ist noch nicht überwunden. Gut ist, dass wir diese Fragen jetzt bei einem guten Eis diskutieren können.

Ihr Thomas Will
Landrat des Kreises Groß-Gerau



Ärztliche Versorgung in der Mainspitze

Aktuelle Infos der Praxen

Bischofsheim

Gemeinschaftspraxis Dr. Oliver Bresler/Dr. Armin Schütz/Alexander Knabbe
Schulstrasse 70, 06144-337580
Bitte immer vorher anrufen!

Ghausuddin Schams
Darmstädter Str. 30, 06144-7475

Dr. med. Sabine Töpfer
Schulstraße 7, 06144-3382197

Dr. med. Uta Haffner
Am Flurgraben 22, 06144-7433

HNO-Praxis Dr. Raquet
Mittelgasse 3, 06144-7064
Geöffnet Mo-Fr 08-12, sowie nachmittags Mo 15-16, Di 15-17, Mi 15-16
Bitte grundsätzlich vorher anrufen!

Gemeinschaftspraxis Dres. med. Mardini
Kasteler Straße 17, 06144-402566

Tierarztpraxis Dr. Bärbel Munzlinger
Schulstraße 60, 06144-1516
Die Tierarztpraxis ist offen zu den regulären Sprechzeiten nach telefonischer Voranmeldung. Es soll bitte nur eine Person mit ihrem Tier kommen.
Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr 10-12, Mo, Di, Do, 16-18.30, Fr 16-18, Sa 10-11 Uhr

Ginsheim

Dr. Daniela Kliesch
Richard-Wagner-Straße 4, 06134-31828

Dr. Dorothea Krallinger (hausärztliche und internistische Leistungen)
Schillerstraße 13, 06144-32202

Dr. Mofleh Narani
Hauptstraße 11, 06144-2175

Dr. Veronika Staubach-Fry
Unter der Ruth 10, 06144-2766

Kinderärzte Dr. Antje Vollmann, Christine Mägdefrau
Taanusstraße 2, 06144-31824

Zahnärztin Dr. Christina Mühl
Schillerstraße 11, 06144-938666

Zahnarzt Dr. Gerd Neumann
Taanusstraße 2, 06144-31212

Zahnarzt Dr. Gerhard Wetterau
Neckarstraße 9, 06144-2352
Die Praxis ist im Sinne des Versorgungsauftrages weiterhin geöffnet. Die Behandlungen wurden auf akut notwendige Maßnahmen reduziert. Die Zeitabläufe sind so angelegt, dass möglichst keine Wartezeiten entstehen. Notfallpatienten mit Erkältungssymptomen sollen ohne telefonische Rücksprache bitte nicht in die Praxis kommen.

Zahnärztin Dr. Veronika Putz
Mainzer Straße 53, 06144-31992

HNO- und phoniatische Praxis Dr. Ulrich Jantzen
Schillerstraße 11, 06144-4692673
Zur Reduktion des Ansteckungsrisiko ist die Belegung des Wartezimmers derzeit nur mit maximal 2 Personen möglich, bitte keine Begleitkinder mitbringen. (Kinder oder in der Mobilität eingeschränkte Patienten können selbstverständlich eine Begleitperson mitbringen.) Wer vor längerer Zeit geplanten Termin absagen möchte, bitte anrufen, damit der Termin für andere Patienten freigegeben werden kann.

Frauenärztin Dr. Luise Jordan
Taanusstraße 2, 06144-2444
Bitte immer vorher anrufen!

Gustavsburg

Dr. Ulrike Berg, Dr. Sabine Seemann
Darmstädter Landstraße 79 06134-3535

Bitte nicht unangemeldet kommen, über telefonische Steuerung möchte das Praxis-Team die Anzahl der Personen, die sich gleichzeitig in der Praxis aufhalten möglichst gering halten. Die Praxis ist aktuell räumlich geteilt: Normalbetrieb und Infektionsbetrieb. Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-11.30, Mo 14-16.30, Di+Do 14-17.30

Dr. Christoph Debler
Rudolf-Diesel-Straße 11, 06134-51236
Bitte grundsätzlich anrufen. Termine werden kurzfristig vergeben. Bestellte Rezepte oder Formulare können ohne Termine abgeholt werden. Krankmeldungen, die telefonisch ausgestellt wurden, können von gesunden Angehörigen oder Freunden abgeholt werden, ggf. ist auch der Postweg (1-2 Werktage) möglich. Vormittags ist weiterhin von 8-12 Uhr geöffnet, nachmittags eingeschränkte Öffnungszeiten oder es ist geschlossen.

Tatjana Strieder
Bebelstraße 36, 06134-51593

Zahnarzt Dr. Andreas Adam
Rudolf-Diesel-Straße 20, 06134-53151

Zahnarztpraxis Dr. Richard Immel, Dr. Reimar Immel
Rudolf-Diesel-Straße 11, 06134-750255

Zahnarzt Dr. Ulrich Teichmann
Dr.-Kitz-Straße 33, 06134-51302

Diese Notausgabe von „Neues aus der Mainspitze“ wird ermöglicht durch die hier aufgelisteten Personen und weitere, die anonym bleiben wollen. Vielen Dank!

Fördervereine der Freiwilligen Feuerwehren Mainspitze: Freiwillige Feuerwehr Gustavsburg e.V. | Freiwillige Feuerwehr Bischofsheim e.V. | Verein Freiwillige Feuerwehr Ginsheim/Rhein e.V.
REWE Christian Märker | „Bleibt gesund – Lions Club Bischofsheim Mainspitze“ | Lando Sixel | Jens Andre | Liesel Michel | Monika und Lothar Nachtmann | Margit Kühner | Nabil Subih (Burg-Apotheke Gustavsburg) | Jenny Silz | Jochen Schäfers | Marcel Passet | Katja Daun | Markus, Daniela, Lia & Leni Späth | Michaela Luft | Annika, Frank, Ria, Leo und Zoe Caspers | Helmut Schmid | Friederike Wick | Ingo Kalweit | Sabine Bächle-Scholz | Johanna, Johannes und Finn von Trotha & Thies Puttmanns-von Trotha | Marja Langmaack | Rita Wiebe | Horst Nemeth | Diana Lee | Emil Nussbeutel | Holger Schneider | Magdalena, Jonathan und Sabrina Gitter | Roman Rauch | Alexandra Wiesmann | Gabriele Fladung | Mitglieder der Jugendfeuerwehr Ginsheim | Jennifer Jacobi | Lena Lutz